



Deutschland- Cup im Handball

22.-24.04.2022



Mädchen Jahrgänge 2006 und jünger

Spielorte

Fr: Herrenberg, Sindelfingen, Leonberg

Sa: Sindelfingen, Leonberg

So: Leinfelden-Echterdingen



Weitere Informationen: www.hvw-online.org



Alle Spiele **live** auf  **SolidSport**



GESUNDNAH

Damit Sie gesund, fit und aktiv bleiben.

Von Bewegung über Ernährung und Entspannung bis hin zur psychischen Gesundheit: Wir tun alles, um Sie dabei zu unterstützen, dass es Ihnen nicht nur gut, sondern noch besser geht. Mehr über unsere Präventionsangebote in Ihrer Region erfahren Sie im AOK-KundenCenter in Ihrer Nähe und unter aok-bw.de/gesundnah

Endlich wieder Handball spielen! Endlich wieder Deutschland-Cup! Ich freue mich sehr, dass diese hochklassige Veranstaltung im Frühjahr 2022 nach einer Pandemie-bedingten Auszeit wieder stattfinden kann. Kinder und Jugendliche mussten in den letzten beiden Jahren insbesondere beim Sporttreiben große Einschränkungen in Kauf nehmen. Deshalb ist es umso schöner, dass wir ihnen nun auch beim so wichtigen Sport wieder ein großes Stück Normalität zurückgeben können.

Handball begeistert aufgrund seiner Dynamik nicht nur das fachkundige Publikum, er ist zugleich der erfolgreichste Hallensport in Deutschland. Die bundesweite Strahlkraft des Turniers spiegelt das Wirken des Handballverbands Württemberg e. V. wider. Mit seinen über 90.000 Mitgliedern erreicht der Verband viele Menschen und kann damit die Attraktivität und Werte der Sportart an viele Sportbegeisterte weitergeben. Ganz besonders freue ich mich dabei über den hohen Anteil an Mädchen im Handballverband Württemberg e. V. Auch dieses Jahr nehmen 16 Mädchenmannschaften am Deutschland-Cup teil. Dies zeigt, dass der Handballsport auf dem richtigen Weg ist. Der Deutschland-Cup ist dabei für die weiblichen Handballtalente Deutschlands eine wichtige Station

auf dem Weg in die nationale und internationale Spitze.

Ich heiße die Mannschaften sowie die Fans herzlich willkommen und wünsche allen ein spannendes, erfolgreiches und verletzungsfreies Turnier. Vor allem aber gilt mein Dank dem Handballverband Württemberg e. V. sowie den ehrenamtlichen Helferinnen und

Helfern, ohne deren Engagement der Cup in dieser Form nicht möglich wäre. Es ist großartig, dass unser Land erneut Gastgeber der Veranstaltung ist und wir dem Nachwuchshandball ermöglichen, seine Klasse zu präsentieren.



Theresa Schopper
Ministerin für Kultus, Jugend und Sport
des Landes Baden-Württemberg

Tripsdrill – der Erlebnispark für Groß und Klein

Zwischen Stuttgart und Heilbronn liegt der Erlebnispark Tripsdrill, der schon mehrfach als bester Themenpark Europas ausgezeichnet wurde. Mit über 100 originellen Attraktionen bietet Tripsdrill grenzenlosen Spaß für alle Generationen. Eine Weltneuheit sind die beiden preisgekrönten Achterbahnen „Vollampf“ und „Hals-über-Kopf“, welche zusammen eine spektakuläre Doppelanlage bilden. Die Vielfalt von Achterbahnen, Wasser- und Familienattraktionen begeistert Groß und Klein.

Das zugehörige Wildparadies feiert 2022 sein 50-jähriges Jubiläum. Es ist die Heimat von über 60 Tierarten. In begehbaren Freigehegen gehen die Besucher auf Tuchfühlung mit zahmen Hirschen. Um 13.45 Uhr findet die Fütterung bei den Fischottern und um 14.30 Uhr bei Wolf, Bär, Luchs und Wildkatze statt. Um 11.30 und 15.30 Uhr gibt es die Greifvogel-Flugvorführungen an der Falknertribüne zu bewundern (alle Programmpunkte täglich außer freitags). Noch mehr Naturerlebnis bieten Walderlebnispfad, Barfußpfad und Abenteuerspielplatz. Für außergewöhnliche Übernachtungen stehen komfortable Baumhäuser und gemütliche Schäferwagen bereit.

Und für alle, die öfter mehr erleben möchten, gibt's den günstigen Jahres-Pass. Dieser gilt volle 12 Monate im Erlebnispark und Wildparadies.



Saison 2022:

Täglich vom 2. April bis 6. November
Das Wildparadies hat 365 Tage im Jahr geöffnet.

Weitere Informationen unter
www.tripsdrill.de

Erlebnispark
Tripsdrill
Mit Liebe gemacht!

Erlebnispark Tripsdrill GmbH & Co. KG
Erlebnispark-Tripsdrill-Straße 1
74389 Cleeborn/Tripsdrill
Tel. +49 (0) 7135/999 333
info@tripsdrill.de

Grußwort Deutscher Handballbund

Liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Trainerinnen und Trainer, liebe Offizielle, liebe Eltern, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, liebe Freundinnen und Freunde des Handballsports,

nach nunmehr langer Pause und der Absage des Deutschland-Cups im Januar 2021 hoffe ich zunächst, dass sie alle gesund und optimistisch die bisherige Zeit der Pandemie überstanden haben und freue mich gleichsam über die neue Perspektive, die der Sport in der Zwischenzeit gewonnen hat.

Zum nunmehr dritten Mal wird der Deutschland-Cup für talentierte Spielerinnen und Spieler ausgetragen: In diesem Jahr für die Jahrgänge 2006 (weiblich) und 2005 (männlich). Dabei hat der Deutschland-Cup im Vergleich zu den Vorjahren für die Sichtung von talentierten Nachwuchsspielern*innen eine nochmals gestiegene Bedeutung erfahren: War es in den Vorjahren vornehmlich der Fokus auf die Leistungsentwicklung, die die Talente seit der DHB-Sichtung genommen haben, so ist der Deutschland-Cup in diesem Zyklus gleichsam für viele Talente die erste große „Bühne“, auf der sie ihr Leistungspotenzial zeigen werden.

Mein Dank geht an dieser Stelle insbesondere an die Landestrainer*innen und ihre Kolleg*innen in den Vereinen sowie den DHB-Talentcoach, die trotz schwieriger Rahmenbedingungen eine erste Sichtung haben durchführen können. Für beide Geschlechter, weiblich wie männlich, haben wir im kommenden Jahr zusätzliche Maßnahmen geplant, um auch den (hoffentlich) vielen zusätzlich auffallenden Spieler*innen entsprechende Förderung und Chancen ermöglichen zu können!

Neben den sicherlich schwierigen Rahmenbedingungen, die diese Jahrgänge zu verkraften hatten, bin ich allerdings auch überzeugt, dass sich diese Schwierigkeiten nicht bloß als Nachteil herausstellen, sondern in der Zukunft auch als Erfahrungsschatz zur Bewältigung anderer Hindernisse dienen können.

Am Ende ihrer Förderung durch die jeweiligen Landesverbände stehen also die Mädels und Jungs nun vor einer herausragenden Spielmaßnahme, die unbestritten neben der Sichtung einen der Höhepunkte in ihrer Zeit

bei den Landesverbänden darstellt.

Was mich im Kontakt mit den Nationalspieler*innen im Jugend und Junioren*innenalter immer wieder neu beeindruckt ist, wie oft und intensiv die Spieler*innen bei Lehrgängen der Nationalmannschaft noch über so manches Duell sprechen, das sie sich

untereinander als Vertreter*in ihres Landesverbandes geliefert haben, um fortan gemeinsam für die Jugendnationalmannschaften Deutschlands zu spielen.

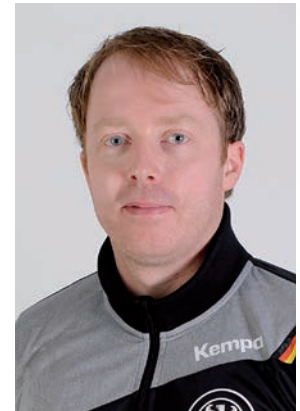
Den Ausrichtern, ihren Partnern, allen am Turnier Beteiligten (Kampfrichter*innen, Schiedsrichter*innen, Helfer*innen, Wischer*innen,...), den vielen ehrenamtlichen Helfern und dem FDDH e.V. sei an dieser Stelle herzlich gedankt, dass sie unseren talentierten Nachwuchssportler*innen ein derartiges Umfeld mit hervorragenden Rahmenbedingungen bereiten, in dem sie sich im sportlichen Vergleich mit den besten Talenten Deutschlands messen können. Sie alle tragen ihren Teil dazu bei, dass der Deutschland-Cup eine für alle Beteiligten unvergessliche Veranstaltung wird und bleibt. Und ganz ehrlich: Was könnte es zu Beginn des Jahrzehnts des Handballs Besseres geben, als viele Multiplikatoren*innen für unsere faszinierende Sportart zu haben?

Neben hochklassigen, fairen und verletzungsfreien Spielen wünsche ich unseren Talenten samt ihren Trainer- und Betreuer*enteams den erwünschten Erfolg und -viel wichtiger- große Entwicklungsschritte, um ihr volles Leistungspotential auszuschöpfen.

Ihr

Jochen Beppler

Chef-Bundestrainer Nachwuchs im DHB



OLYMP FINAL 4 HBF
HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN

DER KAMPF UM DEN DHB-POKAL

TICKETS ERHÄLTICH ÜBER EASY TICKET
WWW.EASYTICKET.DE, 0711 - 2 555 555

28.+29. MAI 2022 **PORSCHE-ARENA STUTTART**

ALLE INFOS UNTER HBF-INFO.DE

SPONSORS: PORSCHE, SPORTLER, SÜDWEST PRESSE, ticketmaster, VR-Talentiade, LOTTO, IH MHP, OLYMP, CRAFT, SELECT, hella, Gerdine, G PLAN, HVTW

TEAMS: VfL Kirchheim, VfL Gummersbach, VfL Oldenburg, VfL Sindelfingen

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

nach einem Jahr Unterbrechung kann endlich wieder der Deutschland-Cup stattfinden. Dazu begrüße ich im Namen des Landessportverbandes Baden-Württemberg alle Spielerinnen, ihre Trainer und Betreuer sowie die handballinteressierten Zuschauer herzlich an den verschiedenen Spielorten der Vorrunde und zum Finale in Leinfelden-Echterdingen.

Die Vorbereitung dieses Turniers war in diesem Jahr nicht einfach. Weil die Corona-Verordnungen Veranstaltungen dieser Art Anfang des Jahres nicht zugelassen haben, musste es sogar verschoben werden. Als sich jedoch Lockerungen abzeichneten, krepelten die Organisatoren sofort die Ärmel hoch und machten sich ans Werk. Bei aller Euphorie gestaltete sich die Suche nach ausrichtenden Vereinen als nicht ganz so einfach. Doch mit großer Beharrlichkeit und viel Überzeugungskraft konnten letztlich genügend Vereine gefunden werden. Allen, die sich im Vorfeld und an diesem Wochenende tatkräftig und begeistert ehrenamtlich engagieren, gilt mein Dank.

Gerade für aufstrebende Talente sind Wettbewerbe auf hohem Niveau für die weitere Entwicklung wichtig. Insofern ist dieser nationale Ländervergleich nicht nur ein Höhepunkt im Kalender der Nachwuchsauswahlen, sondern auch ein bedeutender Gradmesser.

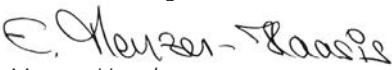
Getreu der Devise „was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“ müssen im Handball frühzeitig die Grundpfeiler gesetzt werden. Denn die Zahl der nötigen Fähigkeiten sind vielfältig. Schnelligkeit, Antizipationsvermö-

gen, Umstellungsfähigkeit gehören dazu. Darüber hinaus sind auch Teamgeist, Durchsetzungskraft und Dynamik nötig. Kurz umschreiben lässt sich das mit den zwei Worten: Faszination Handball. Der DHB beschreibt die Sportart als „athletisch, dynamisch und körperbetont – aber immer fair.“

Als Präsidentin des Landessportverbandes Baden-Württemberg schaue ich aus

zwei Gründen mit Stolz auf den Deutschland-Cup. Zum einen findet das Turnier der weiblichen Jugend seit 2016 regelmäßig in Baden-Württemberg statt. Zum anderen hat sich das Team Baden-Württemberg I in den vergangenen zwei Austragungen den Pokal geholt. Man darf also gespannt sein, ob unserem Gastgeber-Team die erneute Titelverteidigung gelingt.

Allen Teilnehmern des Deutschland-Cups 2022 wünsche ich erfolgreiche, verletzungsfreie und faire Spiele, den Zuschauern viel Vergnügen und den Verantwortlichen einen reibungslosen Ablauf.

Ihre 
Elvira Menzer-Haasis
Präsidentin des
Landessportverbandes Baden-Württemberg e.V.



Grußwort Handballverband Württemberg

Liebe Handballfreunde, liebe Gäste,

wir freuen uns, dass der Deutschland-Cup für die Jahrgänge 2006 und jünger endlich stattfinden kann. Nachdem wir im letzten Jahr pandemiebedingt komplett aussetzen mussten, können wir nun wenigstens die Veranstaltung für die O6er-Mädels nachholen. Im Namen des Handballverbandes Württemberg heiße ich euch alle herzlich willkommen. Auch wenn die letzte Veranstaltung vom Januar 2020 schon ein wenig zurück liegt sind die Bilder doch noch im Kopf – und die machen Lust auf mehr: Auf mehr hochklassigen Mädchenhandball und auf mehr attraktive Spiele.

Im Vergleich zur Vergangenheit haben wir wieder neue Ausrichtervereine gewinnen können. Ich bin mir sicher, dass sich alle ehrenamtlichen Helfer in diesen Vereinen wahnsinnig ins Zeug legen werden, damit sich alle Spielerinnen mit ihren Trainern und Betreuern, aber auch die angereisten Fans in unseren Sporthallen wohlfühlen werden. Mein Dank geht an dieser Stelle an die Vereine HSG Leinfelden-Echterdingen, HSG Böblingen/Sindelfingen, SG H2Ku Herrenberg und SV Leonberg/Eltingen.

Neu ist in diesem Jahr auch, dass sämtliche Spiele des Deutschland-Cups live im Internet gestreamt werden. Möglich macht dies unser Partner Solidsport, der in allen Hallen vertreten sein wird.

Ein weiterer Dank geht natürlich an unsere Partner. Hier möchte ich exemplarisch den Freundeskreis des Deutschen Handballs (FDDH) nennen, der den Pokal sowie die Medaillen stiftet, aber auch über das gesamte Handball-Jahr ein Herz für die Jugend zeigt und immer wieder Projekte der Landesverbände oder der DHB-Jugend mit großzügigen Summen unterstützt. Ebenso möchte ich die Sportregion Stuttgart nennen, die ein verlässlicher Partner für den Handballverband Württemberg ist und auch in diesem Jahr wieder den Preis für die beste Jugendarbeit im Ländle vergeben wird. Bedanken möchte ich mich natürlich auch bei allen anderen Sponsoren und Unterstützern. Nun freuen wir uns alle auf spannende Spiele und auf ein wenig Normalität!

Ihr 
Hans Artschwager
Präsident Handballverband Württemberg





MÖBELTRADITION



LOKAL



FAMILIENUNTERNEHMEN

hofmeister.de



JETZT GROSSER GEBURTSTAGSVERKAUF

1892 - 2022

130 Jahre

hofmeister

Das Erlebnis-Wohnzentrum

**IN BIETIGHEIM &
SINDELFINGEN**

Hofmeister Sindelfingen GmbH & Co. KG · Eschenbrünnlestraße 12 · 71065 Sindelfingen

Grußwort Freundeskreis des Deutschen Handballs e.V.

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,

wenn in diesen Tagen der Deutschland-Cup der weiblichen Jugend mit 16 Mannschaften in Württemberg endlich wieder stattfindet, liegen intensive Wochen der Vorbereitung hinter den Organisatorinnen und Organisatoren des Handballverbands Württemberg. Arbeit die sich sicher gelohnt hat und die unseren besonderen Dank verdient. Wie in den Jahren als Corona noch kein Thema war, werden die teilnehmenden Spielerinnen, Schiedsrichterteams, Betreuerinnen und Betreuer, Offizielle und alle Gäste wieder optimale Bedingungen für spannende Handballspiele und fairen Sport erleben können.

Auf dieses Turnier, das, wie es schon beinahe Tradition ist, zunächst zu Beginn des Jahres stattfinden sollte, haben sich alle Aktiven „auf der Platte“ und am Spielfeldrand sehr gefreut. Uns Zuschauende erwarten engagierte Sportlerinnen, unterschiedlichste Deckungs- und Angriffsformationen, mitreißende Spielzüge, Einzelaktionen und viele emotionale Momente, mit anderen Worten, all das was unseren Sport ausmacht: einfach toller Handball. Am Ende wird es ein Siegerteam geben, das auch beim Deutschland-Cup 2022 den „Inge-Küster-Pokal“ erhalten wird. Diesen Pokal hat der „Freundeskreis des Deutschen Handballs e.V. (FDDH)“ gestiftet, um die Erinnerung an Inge Küster wach zu halten, die eine wirklich große Förderin des Frauen- und Mädchenhandballs und Ehrenmitglied des DHB war. Wir freuen uns auch, erneut Medaillen für die ersten vier Mannschaften des Turniers, die Schiedsrichterteams und die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zur Verfügung stellen zu dürfen. So leisten wir einen Beitrag zur Anerkennung sowohl der großartigen, sportlichen Leistungen als auch des vielfältigen, ehrenamt-

lichen Engagements, ohne das eine Veranstaltung wie der Deutschland-Cup kaum durchführbar wäre. Der FDDH sagt Danke für diese Unterstützung!

Seit über 30 Jahren fördert der FDDH Sportereignisse wie den Deutschland-Cup oder vergleichbare Events. Insgesamt haben wir dabei weit mehr als eine hal-

be Million Euro ausgeschüttet. Eine wahrlich stolze Summe, die mit Hilfe unserer Mitglieder und Spender zusammengekommen ist. Der FDDH ist als gemeinnützig anerkannt und seit seiner Gründung stets „Aktiv für junge Aktive“. Wir fördern vielfältige, nachhaltige Projekte der deutschen Handballjugend und des Schiedsrichternachwuchses. Unterstützen Sie uns dabei. Werden Sie Mitglied im FDDH oder Spenderinnen oder Spender. Jeder Beitrag hilft.

Den Ausrichtern wünschen wir gutes Gelingen und einen reibungslosen Verlauf. Allen Mannschaften Erfolg und den Unparteiischen eine gute Hand bei ihren Entscheidungen. Danke allen, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen!



Kay Brüggemann

Kay Brüggemann
Vorsitzender

Freundeskreis des Deutschen Handballs e.V.

Mehr Informationen über die Aktivitäten des Freundeskreises des Deutschen Handballs e.V. erhalten Sie im Internet unter www.fddh.de und www.facebook.com/fddhev



Mannschaftsvorstellung

Baden-Württemberg 1

HBW

Handball Baden-Württemberg e.V.



FÖRDERREGION IM DHB



Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
Awad, Seema	2006	LA	SV Sal.Kornwestheim 1894
Bornhardt, Aylin	2006	KM	SV Sal. Kornwestheim 1894
Däuble, Lara	2006	RM	SG Schozach-Bottwartal
Duman, Bengisu	2006	RR	SV Sal. Kornwestheim 1894
Hohmann, Aine	2006	RL	TV Sinsheim
Kern, Marleen	2006	RR	SG Kappelwindeck/Steinbach
Krause, Hanna	2006	TW	SG BBM Bietigheim
Leppert, Julie	2006	LA	SG Kappelwindeck/Steinbach
Schlund, Tina	2006	TW	HSG Mimmeh./Mühlhofen
Schmid, Lara	2006	RL	TPSG Frisch Auf Göppingen
Schrembs, Lina	2006	KM	TV Großbottwar
Shabani, Alina Donjeta	2007	TW	HSG Freiburg
Siehr, Nele	2006	RA	HSG Freiburg
Stiehler, Laura	2006	RL	HSG Freiburg
Stumpf, Marie	2006	RA	TSV Mühlhofen
Ziegelmeier, Lina	2006	KM	TV Nellingen

Baden-Württemberg 2

HBW

Handball Baden-Württemberg e.V.



FÖRDERREGION IM DHB



Name, Vorname	Pos.	Jg.	Verein
Bauer, Sophia	2006	TW	SG Weinstadt e.V.
Boos, Jane	2006	RM	SV Allensbach
Borrmann, Pauline	2007	RL	TV Weingarten Handball e.V.
Ehmann, Anna	2007	LA	TPSG Frisch Auf Göppingen
Engler, Tabea	2006	RM	DJK Heimschule Ettenheim
Fehringer, Janne	2007	RA	TuS Steißlingen
Fenz, Maya	2006	KM	TV Sinsheim
Hillenbrand, Lina	2006	LA	HSG Freiburg
Imhof, Katharina	2006	TW	SV Stuttgarter Kickers
Mohr, Sophia	2006	RA	SG Weinstadt e.V.
Rau, Katie	2006	RR	TV Unterhausen
Reisch, Katharina	2006	LA	HSG Mimmeh./Mühlhofen
Spoö, Aliya	2007	RL	TuS Steißlingen
Tullius, Emma	2006	RR	TuS Metzingen
Weiß, Tarja	2006	RR	TV Nellingen
Wolf, Elin	2006	RL	SG Ober-/Unterhausen

Mannschaftsvorstellung

Bayern



Name, Vorname	Jg.	Verein
Baur, Sophie	2006	HSG Würm-Mitte
Beck, Rebecca	2006	TSV Allach
Becker, Sophia	2006	HC Erlangen
Dieterich, Somma	2006	TSV Schwabmünchen
Gruber, Luise	2007	ESV 1927 Regensburg
Härtl, Caroline	2006	SG Mintr./Neutr.
Heizenröther, Madeleine	2006	SpVgg Giebelstadt
Hertle, Sophie	2006	VfL Günzburg
Lammich, Lisa	2008	TSV Schwabmünchen
Mehlhaff, Hanna	2007	TG Landshut
Münchow, Marlene	2006	TSV Allach
Oberländer, Enna	2007	TSV Ismaning
Ott, Leila	2007	HSG Würm-Mitte
Reif, Emma	2006	HC Forchheim
Rettermeier, Lara	2006	TSV Schwabmünchen
Würdinger, Cosima	2006	TSV Schwabmünchen
Kroiss, Magdalena	2007	TSV Karlsfeld
Topuzkanamis, Silan	2006	Forst United Ebersberg

Berlin



Nr.	Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
12	Flowers, Josephine	2006	TW	Füchse Berlin
1	Rohde, Anabel	2008	TW	Berliner TSC
3	Breuer, Ronya	2006	LA	Berliner TSC
6	Chouchi, Sara	2007	RL	Berliner TSC
15	Berens, Lena	2006	RL	Berliner TSC
14	Thelemann, Moana	2006	RM	Berliner TSC
7	Krause, Hella	2007	RM	Berliner TSC
5	Njinkeu, Farrelle	2007	RA	Berliner TSC
11	Uhlmann, Sophie	2007	KM	Berliner TSC
9	Meinecke, Lea	2007	KM	Berliner TSC
8	Hoang, Thai Nhi	2006	RR	Pfeffersport
16	Martin, Mathilda	2007	TW	VfV Spandau
2	Fock, Matilda	2006	KM	Berliner TSC
4	Kowal, Leonie-Marie	2008	RM	Berliner TSC
13	Manjate, Teasse	2007	RL	Berliner TSC
18	Legler, Maja	3008	LA	Berliner TSC
10	Bär, Katharina	2008	RR	Charlottenburger HC
17	Sewing, Celina	2007	RR	Füchse Berlin

Mannschaftsvorstellung

Brandenburg



Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
Schimczik, Lenya	2006	TW	Frankfurter HC
Aust, Ronya	2006	TW	Frankfurter HC
Brandt, Luise	2007	LA	Frankfurter HC
Fournier, Fabienne	2006	LA	Frankfurter HC
Lück, Lin Elisabeth	2006	RL	Frankfurter HC
Webers, Vanessa	2006	RL	MTV 1860 Altlandsberg
Lingk, Felicitas	2006	RM	Frankfurter HC
Schnabel, Dajana	2006	RM	Frankfurter HC
Helbig, Hanna	2006	RR	Frankfurter HC
Steigleder, Lisa	2006	RR	SG Uckermark
Hannemann, Eike	2007	RA	Frankfurter HC
Schunke, Nele	2006	RA	Frankfurter HC
Kasper, Adele	2008	KM	Frankfurter HC
Knöll, Jo Ann	2007	KM	Frankfurter HC
Bähr, Celina	2007	RM	Frankfurter HC

Hamburg



Nr.	Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
16	Behrens, Carlotta	2007	TW	AMTV Hamburg
18	Müller, Lara Sophie	2007	RL	TuS Esingen
4	Frey, Lilli	2006	LA	Buxtehuder SV
20	Küstermann, Alisha	2006	RM	Buxtehuder SV
14	Sperling, Malu	2006	RM	Buxtehuder SV
10	Klein, Luna	2006	RR	Buxtehuder SV
19	Scharsitzki, Martha	2006	RL	Buxtehuder SV
11	Heinrich, Ronja	2008	RR	Rellinger TV
7	Jentsch, Johanna	2006	RA	Buxtehuder SV
9	Kiene, Clara	2006	KM	SG Hamburg-Nord
15	Kuc, Sophie	2006	RL	Buxtehuder SV
2	Dammann, Sarah	2006	LA	TSV Ellerbek
3	Gadda, Emilia	2006	LA	SG Hamburg-Nord
11	Lucia, Francesca	2006	KM	TuS Esingen
13	Sieverding, Henrike	2006	RA	TuS Esingen
1	Born, Jule	2006	TW	SG Hamburg-Nord

Hessen



Name, Vorname	Jg.	Verein
Alp, Zoé	2006	TV Idstein
Bohn, Rike	2006	HSG Hungen/Lich
Frank, Tabea	2007	TSG Oberursel
Herzog, Carla	2006	TSG Oberursel
Icke, Antonia	2006	HSG Baunatal
Kappel, Luana	2006	HSG Bensheim/Auerbach
Kilp, Meta	2006	TSG Münster
Klimpke, Mia	2006	HSG Bensheim/Auerbach
Litvinov, Ruslana	2007	TUS Vollnkirchen
Mihr, Charlotte Elisabeth	2007	GSV Eintracht Baunatal
Oymak, Sarah	2007	TV Langenselbold
Pfennig, Carolina	2007	TSG Oberursel
Loehr, Paula Emelie	2005	HSG Dilltal
Rützel, Mathilde	2007	TSG Oberursel
Schmitz, Chiara	2006	HSG Bensheim/Auerbach
Zörb, Madita Sophie	2006	HSG Butzbach

Mecklenburg-Vorpommern



Nr.	Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
1	Richter, Amelie	2006	TW	Rostocker HC
12	Krause, Johanna	2006	TW	SV Fort. 50 Neubrandenb.
16	Zidorn, Kiana	2006	TW	Rostocker HC
2	Langschwager, Vivian	2006	LA	SV Grün Weiss Schwerin
5	Stübs, Emila	2006	RM	SV Fort. 50 Neubrandenb.
6	Hauenstein, Isabell	2006	RA	Rostocker HC
7	Ehrlich, Freya	2006	RM	Rostocker HC
9	Schuck, Pauline	2006	RL	Rostocker HC
10	Kaden, Leonie	2006	RM	Rostocker HC
11	Mittag, Aida	2006	RR	Rostocker HC
14	Patzner, Clara	2006	LA	Rostocker HC
18	Langkeit, Charlott	2006	KM	Rostocker HC
21	Strack, Luica	2006	RM	Rostocker HC
22	Radloff, Patricia	2006	RA	SV Grün Weiss Schwerin
	Wegner, Line	2006	RA	Rostocker HC
	Zahn, Pauline	2006	KM	SV Fort. 50 Neubrandenb.

Mannschaftsvorstellung

Mittelrhein



Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
Muth, Merle	2007	TW	TuS Königsdorf
Defourny, Lara	2007	TW	Vfl Bardenberg
Theobald, Jana	2006	TW	TSV Bayer Leverkusen
Ott, Kim	2006	RL	TuS Königsdorf
Schopmann, Lyn	2006	RM	TuS Königsdorf
Guddat, Sophia	2006	LA	TuS Königsdorf
Herf, Maike	2007	KM	TuS Königsdorf
van Helden, Marie	2006	RR	BTB Aachen
Papke, Marit	2006	RA	TuS Königsdorf
Krajina, Ana	2007	KM	TSV Bonn rrh
Wendel, Ronja	2006	KM	TuS Königsdorf
Angstenberger, Laur-Sophia	2006	KM	TSV Bayer Leverkusen
Schützeberg, Hannah	2006	RL	TuS Königsdorf
Tokan, Melis	2007	RA	HBD Löwen
Lehmann, Mara	2008	RA	Godesberger TV
Waters, Clara	2007	LA	TuS Königsdorf
Dahl, Nele	2006	LA	HSG Refrath / Hand
Probst, Amelie	2007	RL	HSG Siebengebirge wC

Niederrhein



Nr.	Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
35	Ritz, Marie	2006	RL	TV Aldekerk
20	Seiffarth, Lina	2007	KM	HSV Solingen Gräfrath
19	Lindemann, Lena		TW	Bergischer HC
1	Zollitsch, Hannah	2006	TW	TV Aldekerk
10	Thomas, Franz	2006	RL	HSV Solingen Gräfrath
17	Wirtz, Hannah	2006	RR	Bergischer HC
13	Wulf, Leah	2006	LA	TV Aldekerk
77	Broders, Lynn	2006	KM	Bayer Leverkusen
11	Cruzado, Mia	2006	RM	Bayer Leverkusen
32	Kampel, Paulina	2007	RL	HSV Solingen Gräfrath
4	Pasternak, Xenia	2006	KM	Tus Lintfort
8	Boddenberg, Noah	2006	LA	Bergischer HC
2	Hoven, Amelie	2006	RM	Tschft St. Tönis
9	Leenen, Clara	2007	RL	HSV Solingen Gräfrath
26	Schneider, Paula	2007	TW	Tschft St. Tönis
7	Emgen, Florentine	2007	RL	Bergischer HC
3	Nünninghoff, Gesa	2006	RL	Tschft St. Tönis
14	Kir, Kayra	2006	LA	Tschft St. Tönis

Niedersachsen



Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
Brickwedel, Finnja	2007	RR	VfL Fredenbeck/Stade
Greger, Liv	2006	RM	TV Hannover - Badenstedt
Homann, Kaya	2006	RM	HSG Nord Edemissen
Janßen, Lilly	2007	TW	HSG Hude/Falkenburg
Kleefeldt, Viola	2006	RL	HSG Hude/Falkenburg
Klocke, Laura	2006	RL	TSV Burgdorf
Koch, Paulina	2006	RM	HSG Hude/Falkenburg
Mertens, Elies Charlott	2006	RA	TV Hannover - Badenstedt
Niemann, Emma	2006	RL	TV Hannover - Badenstedt
Pieperjohanns, Tessa	2007	KM	Buxtehuder SV
Rohr, Chiara	2007	LA	TV Hannover - Badenstedt
Rudolf, Anna	2006	KM	TV Hannover - Badenstedt
Temme, Fiona	2006	RR	TV Hannover - Badenstedt
Wilhelm, Merit	2006	LA	SV Werder Bremen
Winters, Imke	2006	TW	VfL Oldenburg
Wöhler, Jette	2007	RA	Elsflether TB

Rheinland-Pfalz



Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
Czanik, Nina	2006	RM	DJK Trier
Gantner, Lena	2006	RR	JSG Mundenh./Rheingönheim
Koopman, Jula	2007	RA	JSG Mundenh./Rheingönheim
Kreisman, Leah	2006	LA	DJK Trier
Müller, Hanna	2007	KM	HSC Schweich
Pavicic, Laura	2006	RL	HSG Dudenhofen/Schifferstadt
Picot, Anabelle	2006	KM	TV Wörth
Pott, Valentine	2006	TW	SF Budenheim
Schäfer, Victoria	2006	RR	TS Rodalben
Schäfer, Madeleine	2006	KM	TS Rodalben
Souza, Jessy	2007	RL	HSG Wittlich
Werle, Alissa	2006	LA	SG Mainz-Bretzenheim
Gunst, Felicity	2007	RA	JSG Mundenh./Rheingönheim
Kehrein, Karla	2007	LA	MJSG Sobernheim/Bingen/ Budenheim
Rinnenburger, Lena	2007	RA	HSC Schweich

Mannschaftsvorstellung

Sachsen



Nr.	Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
1	Hohenhausen, Amy	2006	TW	SV Schneeberg
2	Wolf, Finia Jaz	2006	RM	BSV Sachsen Zwickau
3	Adam, Nele	2007	RM	Görlitzer HC
4	Walther, Jana	2007	RA	HC Leipzig
5	Krause, Calea	2006	KM	HC Rödertal
6	Kastner, Pia Loona	2008	RM	SC Markranstädt
7	Schikora, Amy	2006	LA	HC Leipzig
8	Dubrau, Emma	2006	RR	BSV Sachsen Zwickau
9	Wronna, Jessica	2006	KM	HC Leipzig
10	Glimm, Lilly	2006	LA	HC Leipzig
11	Thun, Mathilde	2007	RA	Görlitzer HC
12	Kästner, Katharina	2006	TW	VfL Meißen
13	Bertkau, Mila	2007	RR	SC Markranstädt
14	Diener, LillyAnn	2006	KM	BSV Sachsen Zwickau
15	Tucholke, Marlene	2007	RL	SC Markranstädt
22	Heine, Lea	2007	TW	SC Markranstädt
	Bernhardt, Anne			
	Raasch, Lara			

Schleswig-Holstein



Nr.	Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
18	Buschmann, Anastasia	2006	KM	VfL Bad Schwartau
2	Backen, Lucie	2006	RA	HFF Munkbrarup
21	Barten, Lea	2006	RL	MTV Lübeck
3	Bengtsen, Mia	2006	RM	TSV Nord Harrislee
14	Christiansen, Lotta	2006	RM	Handewitter SV
1	Jessen, Emma	2006	TW	Aabenraa/Roedekro (DK)
19	Karaman, Anastasija	2006	RL	VfL Bad Schwartau
4	Mecker, Lina Marie	2006	LA	MTV Lübeck
5	Petersen, Stine	2006	RR	Handewitter SV
17	Rotermund, Johanna	2006	LA	Handewitter SV
6	Schlemminger, Lolle	2007	RA	MTV Lübeck
22	Steffensen, Kara	2006	KM	Handewitter SV
15	Tolksdorf, Lone Anouk	2007	RR	Handewitter SV
12	Weidmann, Julia Leona	2006	TW	TSV Nord Harrislee

Thüringen



Nr.	Name, Vorname	Jg.	Pos.
1	Kürschner, Lina	2006	TW
2	Jakubisova, Liliana	2006	RL
9	Gulich, Charlotte	2006	KM
11	Stiebler, Leni	2006	RM
6	Rackwitz, Kyara	2006	LA
10	Brachmann, Merle	2006	KM
8	Rosinski, Ella	2006	RR
4	Streubel, Anabel	2006	RR
5	Gregor, Ella	2007	RM
7	Raßloff, Finja	2007	RL
13	Cakmak, Samira	2007	LA
3	Hermisdorf, Kim	2007	RA
12	Woike, Antonia	2007	TW
14	Nowotarski, Leah	2007	RA

Westfalen



Nr.	Name, Vorname	Jg.	Pos.	Verein
15	Aufdemkamp, Mia	2007	KM	BVB 09 Dortmund
3	Egeling, Lara	2006	LA	BVB 09 Dortmund
10	Heimann, Frida	2006	KM	BVB 09 Dortmund
9	Hermeling, Svea	2006	RL	HSV Minden-Nord
16	Hoeke, Tiana Aileen	2006	TW	HSV Minden-Nord
19	Janz, Lucie	2006	RL	PSV Recklinghausen
8	Jaron, Carolin	2006	RL	HSG Blomberg-Lippe
14	Jung, Miriam	2006	RL	BVB 09 Dortmund
6	Kleikemper, Emma	2006	LA	BVB 09 Dortmund
12	Klose, Jana	2008	TW	HSG Blomberg-Lippe
4	Krumscheid, Emilie	2006	RR	BVB 09 Dortmund
13	Menne, Felina	2006	RL	BVB 09 Dortmund
17	Schierholz, Caroline	2006	RL	HSG Blomberg-Lippe
18	Stürenburg, Milena	2006	RL	HSG Blomberg-Lippe
5	Treese, Lina	2006	RA	PSV Recklinghausen
16	Wallinger, Lara	2006	RM	BVB 09 Dortmund

Spielplan

DHB Deutschland-Cup weibl. 2006 22.-24.04.2022

Tag	Zeit	Markweghalle Herrenberg Gruppe A			Sommerhofenhalle Sindelfingen Gruppe B				
Freitag	10:00	1	HV Berlin	:	HV Meck.-Pomm.	2	Rheinland-Pfalz	:	HV Niederrhein
Freitag	11:15	5	HV Brandenburg	:	Baden-Württemberg 1	6	Nieders./Bremen	:	HV Sachsen
Freitag	14:00	9	HV Brandenburg	:	HV Berlin	10	Nieders./Bremen	:	Rheinland-Pfalz
Freitag	15:15	13	Baden-Württemberg 1	:	HV Meck.-Pomm.	14	HV Sachsen	:	HV Niederrhein
Freitag	18:00	17	HV Berlin	:	Baden-Württemberg 1	18	Rheinland-Pfalz	:	HV Sachsen
Freitag	19:15	21	HV Meck.-Pomm.	:	HV Brandenburg	22	HV Niederrhein	:	Nieders./Bremen

Tag	Zeit	Sporthalle Leonberg Gruppe C			Sporthalle Haslach Gruppe D				
Freitag	10:00	3	HV Mittelrhein	:	Hessischer HV	4	Thüringer HV	:	Hamburger HV
Freitag	11:15	7	Baden-Württemberg 2	:	Bayerischer HV	8	HV Schleswig-Holstein	:	HV Westfalen
Freitag	14:00	11	Baden-Württemberg 2	:	HV Mittelrhein	12	HV Schleswig-Holstein	:	Thüringer HV
Freitag	15:15	15	Bayerischer HV	:	Hessischer HV	16	HV Westfalen	:	Hamburger HV
Freitag	18:00	19	HV Mittelrhein	:	Bayerischer HV	20	Thüringer HV	:	HV Westfalen
Freitag	19:15	23	Hessischer HV	:	Baden-Württemberg 2	24	Hamburger HV	:	HV Schleswig-Holstein

Tag	Zeit	Sommerhofenhalle Sindelfingen			Sporthalle Leonberg		
Samstag	10:30	<u>Viertelfinale</u>			<u>Viertelfinale</u>		
		25	1. Gr. D	:	2. Gr. A	26	1. Gr. C
Samstag	12:00	<u>Viertelfinale</u>			<u>Viertelfinale</u>		
		27	1. Gr. A	:	2. Gr. D	28	1. Gr. B
Samstag	13:30	<u>Platzierungen 13-16</u>			<u>Platzierungen 13-16</u>		
		29	4. Gr. D	:	4. Gr. A	30	4. Gr. C
Samstag	15:00	<u>Platzierungen 9-12</u>			<u>Platzierungen 9-12</u>		
		31	3. Gr. D	:	3. Gr. A	32	3. Gr. C
Samstag	16:30	<u>Platzierungen 5-8</u>			<u>Halbfinale</u>		
		33	Verlierer 25	:	Verlierer 26	34	Sieger 25
Samstag	18:00	<u>Halbfinale</u>			<u>Platzierungen 5-8</u>		
		35	Sieger 27	:	Sieger 28	36	Verlierer 27

Tag	Zeit	Sportpark Goldäcker Leinfelden-Echterdingen			Sportzentrum Leinfelden Leinfelden-Echterdingen		
Sonntag	09:00	<u>Spiel um Platz 13</u>			<u>Spiel um Platz 15</u>		
		37	Gew. Spiel 29	:	Gew. Spiel 30	38	Verl. Spiel 29
Sonntag	10:30	<u>Spiel um Platz 9</u>			<u>Spiel um Platz 11</u>		
		39	Gew. Spiel 31	:	Gew. Spiel 32	40	Verl. Spiel 31
Sonntag	12:00	<u>Spiel um Platz 3</u>			<u>Spiel um Platz 7</u>		
		41	Verl. Spiel 34	:	Verl. Spiel 35	42	Verl. Spiel 33
Sonntag	14:00	<u>Finale</u>			<u>Spiel um Platz 5</u>		
		43	Gew. Spiel 34	:	Gew. Spiel 35	44	Gew. Spiel 33

Alle Spiele **live**

auf



SolidSport



Wir fördern junge Sporttalente!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Kein Projekt in Deutschland bewegt in sieben Sportarten so viele Nachwuchsathleten zur Talentsuche und Talentförderung wie die VR-Talentiade in Baden-Württemberg. An über 400 Orten nehmen nahezu 40.000 Kinder an den Wettkämpfen teil. So wecken wir Begeisterung!



Besuchen Sie uns auf Facebook.

All sports.
Everywhere.


Livestreaming - so simpel wie nie zuvor.



Erstklassig. Spielerisch. Kostenfrei.
solidsport.com/join



SolidSport - Partner des HVW



OLYMP Final4: Das Highlight der HBF-Saison in der Porsche-Arena



Sie ist in vollem Gange, die Saison in der Handball Bundesliga Frauen – und sie bietet eine Menge Spannung! Nicht nur, der Zweikampf an der Spitze, auch der Kampf um den Klassenerhalt bietet jede Menge Spannung.

Höhepunkt der Saison ist jedoch das OLYMP Final4 in der Stuttgarter Porsche-Arena. In diesem Jahr kommt es zu einer besonders reizvollen Ausgabe. Denn am 28. und 29. Mai treffen die vier letzten Pokalsieger aufeinander. Als Titelverteidiger tritt die SG BBM Bietigheim die kurze Reise nach Stuttgart an. Die Mannschaft um Trainer Markus Gaugisch gewann ihre Viertelfinalpartie gegen den amtierenden Deutschen Meister Borussia Dortmund mit 32:24 (17:11) und trifft nun im Halbfinale auf den Thüringer HC. Der DHB-Pokalsieger von 2019 traf im Viertelfinale auf den stark aufspielenden Zweitligisten VfL Waiblingen, der aufopferungsvoll kämpfte.

Erst durch einen Siebenmeter von Kerstin Kündig schaffte der THC das 27:26 (10:11). Im ersten Halbfinale kommt es zu einem Nordduell. Der Buxtehuder SV, Pokalsieger aus dem Jahr 2017 trifft auf den VfL Oldenburg, der die begehrte Trophäe 2018 gewinnen konnte. Der BSV gestaltete sein Viertelfinale deutlich und bezwang die HSG Bad Wildungen Vipers mit 36:22 (15:12). Ein Nordduell hat der VfL Oldenburg bereits hinter sich, setzten sich doch in der Runde der letzten Acht gegen den Vorjahresfinalisten HL Buchholz 08-Rosengarten mit 27:21 (16:10) durch.

Der Pokalsieger darf in diesem Jahr wieder vor Zuschauern jubeln – wer das Saison-Highlight also nicht verpassen möchte, sollte sich schon jetzt seine Tickets sichern. Erhältlich sind die Tickets über Easy Ticket (www.easyticket.de, 0711 - 2 555 555), Ticketmaster (www.ticketmaster.de) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Alle Informationen rund um das OLYMP Final4 sowie das Ticketing erhalten Sie unter www.hbf-info.de.



**Gestalten Sie
Ihre Ausbildung
BEI MERCURE.**

**Die Mercure Hotels
in Sindelfingen suchen Sie!**

Direkt im Hotel nachfragen
oder jetzt bewerben:
Ansprechpartnerin: Frau Birgit Handl
Telefon: +49 7031 61960
E-Mail: h2939-gl@accor.com

Jetzt informieren:
www.accorhotels-ausbildung.de

Morgens Hobby. Abends Lobby.



**Persönlichkeiten
gesucht!**

FINDEN SIE
BEI UNS
IHREN EIGENEN
WEG.



Zu unseren freien
Ausbildungsplätzen

Kempa

#Siegesjäger



JANUS SMARASON

BOÖRN ZINTTEL

UWE GENSHEIMER

FRANZISKA PETER

PERITIA QUIST

JANNIK KOHJBACHER

LUIS JOEGE

W I N G
L I G H T N E S S

ATTACK

STABILITY

MATRYX^{ev} mesh



SOLES
BY



MICHELIN